

Erfolgreich mit Klimaschutz-Ideen

AUSZEICHNUNG Schüler machten einen Podcast zum CO2-Konsum.

NÜRNBERG – Auch in diesem Jahr gab es wieder eine Kohlenstoffdioxid-Schulchallenge, bei der Lehrkräfte mit ihren Schulklassen teilnehmen können. Hierzu haben die Klimaschutzmanagerinnen und Klimaschutzmanager der Metropolregion Nürnberg wieder verschiedene Aufgaben entwickelt, die die Lehrkräfte in ihren Unterrichtsaltag integrieren können.

Diesmal haben 14 Schulen und 35 Klassen aller Altersstufen und Schularten in der gesamten Metropolregion die komplette Fastenzeit vom 14. Februar bis zum 30. März 2024 genutzt, um sich mit den Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu befassen. Sie haben Projektgruppen gegründet, zehn verschiedene Aufgaben gemeistert und ihre kreativen Ergebnisse präsentiert, wie die Stadt Nürnberg mitteilt.

Ausgezeichnet wurde unter anderem auch die Umwelt-AG der Nürnberger Peter-Vischer-Schule (Realschule und Gymnasium) mit ihrem Podcast zum Thema CO2-Konsum. Die Umwelt-AG befragte Schülerinnen und Schüler im Schulgebäude zu



Die Umwelt-AG der Nürnberger Peter-Vischer-Schule hat mit ihrem Podcast zum Thema CO2-Konsum bei der CO2-Schulchallenge 2024 gewonnen. Britta Walthelm (rechts), Referentin für Umwelt und Gesundheit der Stadt Nürnberg, übergibt die Urkunde an die Umwelt AG.
Foto: Sonja Bauernschmitt/Referat für Umwelt und Gesundheit, Stadt Nürnberg

ihren Gewohnheiten, und wo sie und auch ihre Schule am meisten CO2 einsparen könnten.

Die Umwelt-AG wurde auf Initiative der Schulleiterin Sandra Bergmann als Wahlpflichtfach im Jahr 2022 wiedereingerichtet und beschäftigt sich seither mit Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsthemen im Schulgebäude. Als projektverantwortlicher Lehrer setzt Martin Schweimer mit den Schülerinnen und Schülern Ideen für einen klimafreundlicheren Schulalltag um. Beispielsweise hat die Umwelt-AG Label für die Mülltrennung im Schulhaus gestaltet.

Für ihren Einsatz gewann die Umwelt-AG einen Workshop der Organisation „Bildung trifft Entwicklung“ zu einem Klimaschutz-, Energie- oder Nachhaltigkeits-Thema ihrer Wahl. „Mit Witz und Humor geben die Klimaschutzmanagerinnen und Klimaschutzmanager der Metropolregion Anregungen, um die eigenen Gewohnheiten in einem neuen Licht zu sehen,“ so Britta Walthelm, Referentin für Umwelt und Gesundheit der Stadt Nürnberg.